© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Bestimmungshelfer zum Bestimmen ähnlich aussehender Großschmetterlinge der mitteldeutschen Fauna.

Von Günter Wenzel, Magdeburg. (Fortsetzung)

Ochrostigma velitaris Rott. und *melagona* Bkh.

O. velitaris Rott. Vorderflügel hellgraubraun, rötlichviolett überflogen Innere Doppelbinde scharf nach außen gebogen, ohne Zacke. Die Vorderflügelspitze nach dem Vorderrande zu weißlichgrau.

O. melagona Bkh. Vorderflügel bräunlichgrau. Innere Doppelbinde mit scharfem Zacken. Die Vorderflügelspitze bis zur äußeren Querbinde am Vorderrand dunkelbraun.

Pygaera curtula L. und *anachoreta* F.

P. curtula L. Vorderflügel rötlichgrau. Der Fleck an der Vorderflügelspitze reicht nur bis zur äußeren Querlinie.

P. anachoreta F. Vorderflügel bräunlichgrau. Der Fleck an der Vorderflügelspitze reicht fast bis zur Mitte des Flügels. Unter dem Fleck ein schwarzer Punkt.

Cymathophora octogesima Hb. und *or* F.

C. octogesima Hb. Vorderflügel rötlichaschgrau mit 2 bis 3 schwarzen Querbinden, die nach dem Vorderrande zu nach innen umgebogen sind. Hinterflügel hellgrau mit dunkler Außenbinde und lichter Mittelbinde. Makeln deutlich.

C. or F. Vorderflügel bräunlichaschgrau mit dunklen, aus je vier schwarzen Linien gebildeten Querstreifen, die am Vorderrand nach außen umgebogen sind. Makeln meist undeutlich.

Cymathophora fluctuosa Hb. und *duplaris* L.

C. fluctuosa Hb. Vorderflügel hellgrau mit breitem, deutlich abgesetztem Mittelfelde und zwei hellen, fein gewellten Querlinien.

C. duplaris L. Kleiner als *fluctuosa*. Mit undeutlicher Zeichnung. In der hellen Binde, die das dunkle Mittelfeld von dem dunklen Saumfelde trennt, zwei schwarze Punkte.

Fumea casta Pall., *betulina* L. und *Bacotia sepium* Spr.

F casta Pall. ♂ gelblichbraun, mit grauen, am Ende helleren Fransen. ♀ rötlichbraun, mit gelblichgrauer oder silbergrauer Afterwolle.

F betulina L. ♂ braun, etwas glänzend. Flügel spitzer als *casta*. ♀ rotbraun mit weißer Afterwolle. Meist auf Birken zu finden.

B. sepium Spr. ♂ Flügel spitz, gelbgrau glänzend, mit dunklem Rand und verloschenem dunklem Fleck hinter der Mitte, Hinterflügel gelblichweißgrau mit dunklerem Saum. ♀ dunkelbraun oder gelbbraun mit gelbgrauer Afterwolle. Meist auf Nadelbäumen. Hinterleib rot geringelt.

Sesia myopaeformis Bkh., *culiciformis* L. und *formicaeformis* Esp.

S. myopaeformis Bkh. Der vierte Hinterleibsring beim ♂ oben, beim ♀ auch auf der Unterseite rot. Beim auf der Unterseite des Hinterleibes ein silberweißer Mittelstreifen. Afterbüschel beim ♂ und ♀ unterseits in der

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Mitte weißlichgelb. Palpen beim ♂ weiß, außen schwarz, beim ♀ ganz schwarz.

S. culiciformis L. Größer als *myopaeformis*. Vorder- und Innenrand der Vorderflügel hinter der Wurzel gelblichrot. Palpen rotgelb, außen schwarz. Am ersten und zweiten Segment des Hinterleibs seitlich ein rotgelber Strich.

S. formicaeformis Esp. Mittelbinde der Vorderflügel außen braunrot, ebenso die Saumbinde. Hinterleibsbinde braunrot. Auf der Unterseite fünftes und sechstes Hinterleibssegment braunrot. Füße gelb, schwarz geringelt. Palpen rotgelb, außen schwarz.

Sesia spheciformis Gerning, *tipuliformis* Cl., *conopiformis* Esp., *vespiformis* L.

S. spheciformis Gerning. Größer als die vorigen Arten. Rand der Schulterdecken, zweites Hinterleibssegment oben, viertes unten schmal gelbweiß. Der Fühler schwarz, nach der Spitze zu breit weißlichgelb. Afterbüschel blauschwarz, unten sehr schwach gelblich.

S. tipuliformis Cl. Afterbüschel beim ♂ und ♀ einfarbig blauschwarz. Die Zellen des Saumfeldes rotgelb ausgefüllt. Hinterleib beim ♂ mit vier (auf dem 2., 4., 6., 7.), beim ♀ mit drei gelben Ringen.

S. conopiformis Esp. Meist größer als *tipuliformis*. Der Thorax mit gelbem Doppelfleck. Zellen des Vorderflügelsaumfeldes gelbrot, Innenrand und Vorderrand intensiver goldglänzend. Afterbüschel beim ♂ und ♀ blauschwarz.

S. vespiformis. L. Die Mittelbinde der Vorderflügel außen mennigrot begrenzt, ebenso der Außenrand des Glasfeldes. Die Hinterbeine intensiver gelb gefärbt. Der Thorax hinten mit gelbem Doppelfleck, der beim ♀ viel größer ist. 3—4 gelbe Hinterleibsringe, die beim ♀ viel breiter sind. Der Afterbüschel beim ♂ wenig gelb, beim ♀ fast gelb gefärbt.

Sesia ichneumoniformis F., *empiformis* Esp., *muscaeformis* View. und *Bembecia hylaeiformis* Lasp.

S. ichneumoniformis F. Die Hinterleibssegmente außer dem ersten geringelt. Die Schulterdecken gelb gerandet. Die Mittelbinde nach innen dunkel, nach außen rotgelb. Innenrand der Vorderflügel orange. Der Afterbüschel gelb und schwarz. Die Fühler schwarz, unten rostrot, Spitze schwarz.

S. empiformis Esp. Mittelbinde der Vorderflügel schwarz. Saumbinde innen schwarz, außen mit rotgelben Flecken. Körper blauschwarz mit gelbem Mittelstrich. Die Fühler außen goldgelb. Das zweite, vierte und sechste Hinterleibssegment oben hinten schmal glänzend weißgelb gesäumt. Die Bauchseite gelb bestreut.

S. muscaeformis View. Thorax mit gelblichen Mittellinien. Das zweite, vierte und sechste Hinterleibssegment weiß gerandet. Afterbüschel beim ♂ schwarz mit feiner gelblicher Seitenlinie; unten in der Mitte gelblich, der des ♀ gelb und schwarz gemischt.

B. hylaeiformis Lasp. Die Vorderflügel sehr schmal. Die Glasfelder der Vorderflügel infolgedessen sehr schmal. Das vierte, fünfte, sechste und beim ♀ das siebte Hinterleibssegment hinten gelb begrenzt. Der Afterbüschel scharf abgestutzt gelb, manchmal schwarz. (Fortsetzung folgt)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Internationale Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1939

Band/Volume: 52

Autor(en)/Author(s): Wenzel Günter

Artikel/Article: Bestimmungshelfer zum Bestimmen ähnlich aussehender Großschmetterlinge der mitteldeutschen Fauna. 265-266